Zur Deutung des Namens Wettrup

In dem Heberegister des Klosters Werden aus dem Jahre 890 erscheint unser Dorf unter dem Namen Wethonthorpe. Was dieses Wort genau bedeutet, ist mit letzter Sicherheit nicht zu sagen. Jedenfalls gibt es dazu drei Versionen.

Die eine stammt von Schriever, der eine Geschichte des Kreises Lingen verfaßt hat. Er leitet ,,Wethon" vom angelsächsischen ,,Widon" ab, was soviel wie ,,weiden" bedeutet, und kommt so zu der Deutung ,,Weidedorf".

Pastor Meier leitet den Namen vom altdeutschen Wort ,,vitu" = ,,Weh" ab, das einen leichten Baumbestand bezeichnet, in dem geweidet werden kann.

Eine dritte Version bringt den Namen in Verbindung mit dem angelsächsischen Wort ,,wet", welches ,,niedrig, feucht" bedeutet.

Diese letzte Deutung erscheint als die plausiblere, weil in der Tat Wettrup ziemlich niedrig liegt und in der Vergangenheit immer wieder mit Hochwasser zu kämpfen hatte; insbesondere aber wohl, weil das Nachbardorf Handrup, das tatsächlich erheblich höher liegt, durch seinen Namen als hochliegendes Dorf bezeichnet wird. Insofern bilden die beiden Dörfer gewissermaßen ein Paar: Handrup das höhergelegene Dorf und Wettrup das niedrigergelegene Dorf.

Phoca PDF